

## Hygienekonzept zur Nutzung der Turnhalle

Bei der Nutzung der Turnhalle sollen die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden. Hierzu wird das Hygienekonzept des BTV umgesetzt. Folgende Regelungen sind hierfür getroffen:

- Der Mindestabstand von 1,5 m wird sowohl beim Betreten und Verlassen der Turnhalle als auch während der Übungsstunde eingehalten. Dadurch ist eine kontaktfreie Durchführung der Trainingseinheiten gewährleistet. Die Übungsleiter sperren zudem die Turnhalle hierzu frühzeitig auf, so dass sich keine Schlangen am Eingang bilden. An den Übungsstunden nehmen nur so viel Mitglieder teil, wie in der Turnhalle mit 1,5 m Abstand Platz haben.
- Wer unter Symptomen leidet oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu Covid-19-Fällen hatte, nimmt nicht am Übungsbetrieb teil.
- Beim Betreten der Turnhalle tragen die Mitglieder bis zu Beginn der Übungen eine Maske. Gleiches gilt für die Benutzung der Sanitären Anlagen sowie nach Beendigung der Übungen bis zum Verlassen der Turnhalle.
- Die Sanitären Anlagen werden auf Grund der Räumlichkeiten getrennt nach Geschlecht von nur jeweils einer Person aufgesucht.
- Die Mitglieder kommen bereits umgezogen zu den Übungsstunden. Lediglich Taschen oder Jacken dürfen in den Umkleideräumen aufgehängt und Straßenschuhe zu Turnschuhen gewechselt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird. Zudem wird die Umkleidekabine zum Betreten der Turnhalle durchquert. Die Duschkabine sowie der hintere Umkleideraum bleiben geschlossen.
- An den Übungsstunden nehmen immer die gleichen Personen teil. Die Anwesenheit dieser wird in einer Liste geführt und kann vom Gesundheitsamt bei der Vorständin Martina Renn erfragt werden. Diese vernichtet die Listen nach Ablauf eines Monats. Die Mitglieder werden über die Notwendigkeit der Führung solcher Anwesenheitslisten aufgeklärt.
- Die Trainingseinheiten betragen maximal 60 Minuten. An den Übungsstunden in der Turnhalle nehmen nur Personen über 16 Jahren teil.

- Um den Luftaustausch zu gewährleisten, findet nur jeweils eine Übungsstunde an einem Wochentag statt. Diese sind:

- Montag von 18:00 – 19:00 Uhr Seniorenturnen (max. TN: 20)
- Mittwoch von 19:00 – 20:00 Uhr Volleyballdamen Training (max. TN: 16)
- Donnerstag von 20:00 – 21:00 Uhr Aerobic (max. TN: 20)

Zudem wird vor und nach jeder Trainingseinheit die Turnhalle mit Hilfe der Fenster gelüftet. Nach Rücksprache mit den anderen Vereinen (SC Rettenberg, TSV Untermeiselstein, FC Rettenberg) wird die Halle im Zeitraum von Juli bis August nur durch den TSV Kranzegg genutzt.

- Für die Desinfektion der Geräte und Türgriffe sowie zur Handdesinfektion werden vom TSV Kranzegg Desinfektionsmittel bereitgestellt. Nach jeder Übungsstunde erfolgt eine Desinfektion der Geräte (z.B. Audioanlage).
- *Zusatz Volleyball-Training:*  
Vor und nach jedem Training werden die benötigten Volleybälle desinfiziert. Je nach Trainingsverlauf und Situation werden zusätzliche Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt. Die Trainingsteilnehmer werden dazu angehalten vor Trainingsbeginn und ggf. auch nach dem Training die Hände mit den bereitgestellten Mitteln zu desinfizieren.
- Das Training findet unter Ausschluss jeglicher Zuschauer statt.
- Verantwortlich für Einhaltung der Hygieneregeln ist die Vorständin:  
Martina Renn, Lärchenweg 26, 87549 Rettenberg, Tel. 08327 1228

Die Mitglieder werden über das geltende Hygienekonzept informiert und dazu angehalten, dieses auch einzuhalten. Bei Nichteinhaltung der Regeln behält sich der TSV Kranzegg vor, die betreffenden Personen vom Sportbetrieb auszuschließen.

TSV Kranzegg

